

Zwei neue Institutsleiter gewählt

23. September 2016; Zwei Institute der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) erhalten eine neue Leitung. Der Hochschulrat wählte Dr. Michael Beck zum Leiter des Instituts Bildung und Gesellschaft. Er tritt die Nachfolge von Prof. Dr. Doris Edelmann an. Das Institut Weiterbildung und Beratung wird ab dem 1. November von Ilias Paraskevopoulos geführt. Er folgt auf Prof. Dr. Elisabeth Steger-Vogt.

Die Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG) führt acht Institute, die Forschung, Entwicklung betreiben und Dienstleistungen und Weiterbildung anbieten. Die beiden Institute «Bildung und Gesellschaft» und «Weiterbildung und Beratung» bilden eine wichtige Brücke der PHSG zum Berufsfeld und zur Gesellschaft. Nachdem die beiden vormaligen Institutsleiterinnen an andere Institutionen berufen wurden, werden die Stellen neu besetzt.

Profil und neue Leitung Institut Bildung und Gesellschaft

Das Institut Bildung und Gesellschaft beschäftigt sich mit der Erforschung von Bildungschancen von der frühen Kindheit bis zum Jugendalter. Der Fokus richtet sich einerseits auf einen professionellen Umgang mit Diversität in der (Vor-)Schule, insbesondere in der Zusammenarbeit zwischen Familie und Schule. Andererseits wird die Diversität in der Hochschule ins Blickfeld genommen. Renommiertere Projekte sind «Chanson», «Accompagna» und «Dival». Neu werden in einer Jugendstudie die Lebenswelten von Jugendlichen in der Ostschweiz untersucht.

Die bisherige Leiterin des Instituts Bildung und Gesellschaft, Prof. Dr. Doris Edelmann, ist seit September 2016 Leiterin des Instituts Forschung, Entwicklung und Evaluation an der PH Bern und Mitglied der Hochschulleitung. Zu ihrem Nachfolger wählte der Hochschulrat Dr. Michael Beck. An der Universität Mannheim studierte Michael Beck Sozialwissenschaften. Anschliessend forschte er am Institut für Erziehungswissenschaften an der Universität Bern, wo er bei Prof. Dr. Rolf Becker zum Thema «Bildungserfolg von Migranten» promovierte. Seit 2013 ist er Dozent und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der PHSG.

Profil und neue Leitung Institut Weiterbildung und Beratung

Das Institut Weiterbildung und Beratung bietet praxisbezogene und wissenschaftsgestützte Weiterbildungen an, um Lehrpersonen, Dozierende, Fach- und Führungskräfte im Bildungsbereich sowie weiteres pädagogisches Personal im Berufsalltag zu unterstützen und für zusätzliche Aufgaben zu qualifizieren. Das Angebot reicht von Weiterbildungslehrgängen über Kurse und Module bis zu Nach- und Zusatzqualifikationen. Zusätzlich werden Projekte im Bereich Schulentwicklung und Beratung auf der Volksschulstufe und der Sekundarstufe II durchgeführt.

Zum neuen Leiter des Instituts Weiterbildung und Beratung wählte der Hochschulrat Ilias Paraskevopoulos. Der ausgebildete Sekundarlehrer und Erwachsenenbildner erwarb an der PH Weingarten (D) einen Master of Arts in Schulentwicklung.

Ilias Paraskevopoulos zeichnet sich seitens der PHSG verantwortlich für das Projekt Lehrplan 21. Im Rahmen dieses Projekts leistet die PHSG im Auftrag des Bildungsdepartements des Kantons St.Gallen sowie des Departements Bildung und Kultur des Kantons Appenzell Ausserrhoden zwischen 2015 und 2019 einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der rund 7000 Lehrpersonen bei der Umsetzung des neuen Lehrplans. Ilias Paraskevopoulos übernimmt die Leitung des Instituts Weiterbildung und Beratung von Dr. Elisabeth Steger-Vogt, welche seit Septmeber 2016 als Rektorin des Hochalpinen Instituts in Ftan (Engadin) tätig ist.

Anfragen

Pädagogische Hochschule St.Gallen

Kommunikation, Telefon: +41 71 243 94 44, E-Mail: communication@phsg.ch

Die Medienmitteilung ist im Internet verfügbar unter: www.phsg.ch

Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG)

Der Kernauftrag der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) liegt in der Ausbildung von Studierenden zu Lehrpersonen der Volksschule und der Berufsbildung. Die Institution beschäftigt 270 Dozentinnen und Dozenten. Derzeit studieren über 1300 Personen an der PHSG.

Nebst den Bereichen Ausbildung und Berufseinführung bietet die PHSG ein umfassendes Angebot an pädagogischer Weiterbildung und Beratung, welches 2015 von rund 5650 Personen in Anspruch genommen wurde. Die fünf Regionalen Didaktischen Zentren bieten angehenden und amtierenden Lehrpersonen Impulse für die Gestaltung von entdeckenden und erforschenden Lernsituationen und wurden 2015 von rund 6000 Personen besucht.

Mit ihrem Engagement in Bildungsforschung, Entwicklung und Beratung leistet die PHSG zusätzlich einen Beitrag zur wissenschaftlichen Klärung von schulischen Fragen. Der Campus der PHSG erstreckt sich über vier Hochschulgebäude an den Standorten St.Gallen, Rorschach und Gossau. Mit den Hochschulgebäuden Mariaberg und Stella Maris in Rorschach sowie dem Hochschulgebäude Hadwig in St.Gallen verfügt sie über drei Gebäude mit historischer Bedeutung.